

Große Harfe gab ein imposantes Bild ab

Besucher vom Duo Saitenwind in Teufelshöhle beeindruckt

POTTENSTEIN

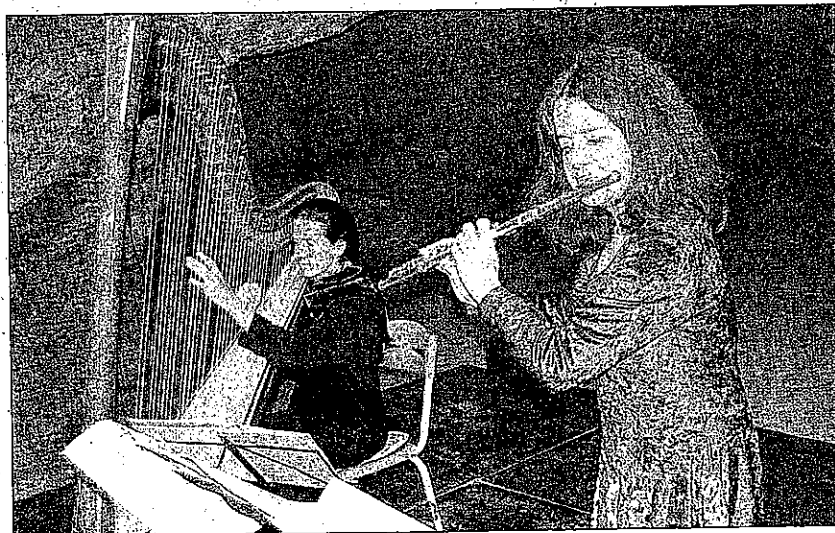
Trotz kälter werdenden Abenden und bereits eiskalten Nächten kamen am Samstagabend zum Konzert für Flöte und Harfe rund 100 Besucher in die Teufelshöhle.

Auf dem Programm stand ein Abend mit dem Duo Saitenwind aus Nürnberg unter der Leitung von Querflötistin Corinna Frühwald. Das Ambiente im Höhlenrund mit Felsgestein aus Juradolomit war jedenfalls die ideale Hintergrundkulisse für die übermenschengroße Harfe, die schon von weitem ein imposantes Bild abgab. So wurde das Konzert, im ersten Teil mit Werken von Hendrik Andriessen, Henry Busser, Nino Rota und Eugène Bozza, nicht nur etwas für den Hörgenuss, sondern auch

fürs Auge. Nach der Pause waren unter anderem „Moby Dick“ aus „Toward The Sea III“ für Altflöte und Harfe, Flötenklänge aus Japan, Henk Badings „Cavatina“ oder „Setting Sail“ von Haseo Sugiyama zu hören.

In diesem Jahr stehen noch zwei Kabarettabende in der Teufelshöhle im Kulturprogramm 2004. Am 25. September bietet Alexander Göttlicher mit „Schnäppchenjagd“ ein Kabarett der besonderen Art. Den Abschluss im Jahr 2004 ist dann dem fränkischen Muster Ehepaar Herbert & Renate am 2. Oktober vorbehalten.

Beide Veranstaltungen beginnen um 20 Uhr. Restkarten gibt es noch im Verkehrsamt Pottenstein oder direkt an der Kasse der Teufelshöhle. Letzteres sowohl im Vorverkauf wie auch an der Abendkasse.



Etwa 100 Zuhörer kamen zum Gastspiel des Duos Saitenwind am Samstagabend in die Teufelshöhle. Foto: Weichert